



Mo, 23. März 2026, 14 Uhr - Do, 26. März 2026, 14 Uhr
Kloster Neustadt, Waldstr. 145, Neustadt/Weinstraße
(<https://kloster-neustadt.de>)

Suchzeit 2026

Hoffen im Anthropozän

Kosten *(für Unterkunft und Verpflegung)*: 294 €
Um Anmeldung bis 22.01.2026 wird gebeten.

Information und Anmeldung: Christoph Fuhrbach, Ref. Weltkirche, Bistum Speyer,
christoph.fuhrbach@bistum-speyer.de

Die Herausforderungen im Anthropozän - von der globalen Erwärmung bis hin zum Massenaussterben - überfordern und machen Angst. Und das in einer Welt voller Populismus, Ungerechtigkeiten, Gewalt und Kriegen. Wo ist da noch Hoffnung? Gemeinsam wollen wir Hoffnungsspuren suchen, denn Hoffnung brauchen wir wie das tägliche Brot.

Wir beginnen jeweils mit Annäherungen an existentielle Fragen. Dann „springen“ wir in einen biblischen Text, der vor langer Zeit Menschen in einer uns fremden Welt existentiell bewegt hat. Wir verweilen länger in Stille beim Text und unseren Regungen, gehen miteinander in Austausch und überlassen uns einem offenen Prozess vom Ich zum Wir zum Wirken der Geistkraft Gottes für Menschen und Erde heute. Dadurch entstehen sechs geistliche Suchzeiten von jeweils etwa drei Stunden.

Die Abende sind frei für die Begegnung miteinander, sind aber unvezichtbarer Teil des Geschehens.

Trägerin ist die ökumenische Gruppe „erd-verbunden“
(aus ACK, Bistum Speyer und Landeskirche der Pfalz)

